

Inserate für den „Conducteur“ (officielles Coursbuch sämtlicher oesterreichischer Eisenbahnen),

[20512.] welcher jährlich in 10 Ausgaben,
deren Gesamtauflage

100,000—120,000 Exempl. ist,
erscheint, nimmt die unterzeichnete Ver-
lagsbandlung an.

Dieses im Coursbureau des k. k. Han-
delsministeriums redigirte Coursbuch wurde
auch von allen oesterreichischen Eisenbahn-
verwaltungen als officielles Coursbuch an-
erkannt und wird von Amtswegen in allen
Eisenbahn-Stationen zur Einsicht für das Publi-
cum und auch zum Verkauf an Reisende aufge-
legt; dasselbe wird seiner Genauigkeit wegen
von Reisenden in Oesterreich fast ausschliesslich
benutzt; es ist daher wie kaum ein zweites
derartiges Buch für Insertionen, deren Wirk-
samkeit unter den angedeuteten Umständen
ausser Frage steht, geeignet.

Insertionstarif für ein ganzes Jahr:
(10 Ausgaben)

für den Raum einer ganzen Seite per Jahr
(10mal) oe. W. 120 fl. = 240 M.

für den Raum einer halben Seite per Jahr
(10mal) oe. W. 70 fl. = 140 M.

für den Raum einer drittel Seite per Jahr
(10mal) oe. W. 48 fl. = 96 M.

für den Raum einer viertel Seite per Jahr
(10mal) oe. W. 36 fl. = 72 M.

Kleinere und einzelne Inserate verhält-
nismässig theurer.

Für die gef. Vermittlung von Inseraten
gewähre ich 25 % Rabatt gegen baar.

R. v. Waldheim
in Wien II, Taborstrasse 52.

Nur auf Verlangen

[20513.] versende ich ein soeben erschie-
nenes

Verzeichniss

meiner

Verlags-, Commissions- und Partie- Artikel

meist zu sehr ermässigten Preisen.

Dasselbe enthält fast ausschliesslich
werthvolle wissenschaftliche Werke,
die bisher theilweise gar nicht oder
nur indirect in den deutschen Buch-
handel gekommen sind, und dürfte durch
sorgfältige Vertheilung in geeigneten Krei-
sen ein sehr gutes Resultat zu erzielen sein.
Von verschiedenen ist nur eine ganz geringe
Anzahl von Exemplaren disponibel. Ich
lieferer nur baar, mit Ausnahme der näher
bezeichneten Artikel, die ich auch in Change
geben kann.

Leipzig. Otto Harrassowitz.

Oskar Leiner in Leipzig

[20514.] liefert alle buchhändlerischen
Hilfsmittel, sowie

Geschäftsbücher

für

Buchhändler

in dauerhaften, geschmackvollen Einbänden
oder die Formulare roh in einzelnen Buch.
Preisverzeichniss und Musterbogen
auf Verlangen unentgeltlich.

Oskar Leiner in Leipzig

Hurmuzaki, Fragmente.

Band I. betr.

[20515.]

Im Anschluss an unser Circular vom
19/31. März l. J. bringen wir zur Kenntniss,
dass unser Cultus-Ministerium sich im In-
teresse der Verbreitung obigen Werkes ent-
schlossen hat, den Verkaufspreis von 15 frs.
auf 8 frs. zu stellen, und ersuchen wir daher
unsere Herren Collegen, welche bereits Exem-
plare zum Preise von 15 frs. abgesetzt haben,
die Differenz von 7 frs. den Käufern rück-
vergüten und uns zu gleichem Zweck sofort
davon verständigen zu wollen.

Wir nehmen gern an, dass Sie diese
beträchtliche Preis-Ermässigung zu erneuter
Verwendung für das so zeitgemässe Werk
veranlassen wird.

Bukarest, den 11. Mai 1878.

Sotschek & Co.

Für ausländische Handlungen!

[20516.]

Meine allgemein beliebten

Gesellschafts- und Kinderspiele

lieferer ich in grösseren Partien zum Export
mit Text

in allen Sprachen.

Geneigte Aufträge bitte ich mir recht
bald zugehen zu lassen, und werden dieselben
jederzeit bei sorgfältigster Ausführung unter
billigsten Preisnotirungen effectuirt. Ver-
zeichnisse darüber, sowie Probe-Exemplare
stehen gern zu Diensten.

Leipzig, 15. Mai 1878.

Moritz Ruhl.

[20517.]

Zu Inseraten

empfehle ich die in meinem Verlage täglich in
zwei Ausgaben von je einem ganzen
Bogen erscheinende

politische Zeitung

Kölnische Volkszeitung.

Diese Zeitung hat in ihrem achtzehnten
Jahrgange die Auflage von

8600 Exemplaren

(davon über 7500 in Preußen)

erreicht, welche im ganzen nordwestlichen Deutsch-
land nur noch von der „Köln. Zeitung“ über-
troffen wird.

Der für die ungewöhnlich große Auf-
lage sehr billige Insertionspreis beträgt nur
25 s pro Zeile — nicht mehr als bei allen
Blättern, die kaum die Hälfte dieser Abonnenten-
zahl haben. Reclamen die Zeile von doppelter
Breite 75 s.

Für den Buchhandel mit 20% Rabatt.

Köln.

J. V. Bachem.

[20518.]

Adolf Steiner,

Annoncen-Expedition in Hamburg

(Inseratenpächter d. „Wespen“, „Presse“, „Tri-
büne“ etc.) vermittelt zu den günstigsten Beding-
ungen — ohne Porto und ohne Spesen — Bücher-
anzeigen in alle deutschen u. ausländ. Blätter
und gewährt bei größeren Beträgen den Herren
Verlegern auch längeren Credit. Nähere
Auskunft u. Preiscurants bei Commissionär:
Edwin Schloemp in Leipzig.

NB. Insbesondere empfehle meinen Fach-
zeitschriften-Katalog zur gef. Benutzung.

Für ausländische Verleger.

[20519.]

Dr. Moritz Busch, von dem in den
letzten Monaten in der Gartenlaube inte-
ressante Erinnerungen über seine Erlebnisse
in der Umgebung des Reichskanzlers wäh-
rend des Kriegs mit Frankreich erschienen
(die jetzt in der Revue de France in fran-
zösischer Uebersetzung mitgetheilt werden),
arbeitet an einem grösseren Werke der Art,
das unter dem Titel: „Graf Bismarck und
seine Leute während des Kriegs mit Frank-
reich. Nach Tagebuchsblättern“ im Laufe
des nächsten Herbstes in meinem Verlage
in zwei Bänden erscheinen und eine Fülle
neuer werthvoller Mittheilungen über den
Fürsten Bismarck in jener grossen Epoche
unserer Geschichte enthalten wird. Dr. Busch
gehörte bekanntlich zu der nächsten Um-
gebung desselben, und er hat ein ungemein
genaues und ausführliches Tagebuch geführt.

Ich bitte ausländische Verleger, welche
geneigt sind, von dem Werke, das voraus-
sichtlich in Deutschland grosses Aufsehen
erregen wird, eine mit dem Original gleich-
zeitig erscheinende Uebersetzung zu bringen,
sich direct mit mir ins Vernehmen zu setzen.

Hochachtungsvoll

Leipzig. Fr. Wilh. Grunow.

Remittenden der O.-M. 1878

[20520.] nehme ich unwiderruflich nur bis
1. Juli d. J. an! Später Ankommendes
weise ich, unter Berufung auf diese Anzeige,
entschieden zurück und fordere Zahlung der
Beträge.

Diejenigen verehrl. Firmen, welche mit
mir in Rechnungsverkehr stehen, bitte ich,
hiervon geneigtest Notiz zu nehmen.

Leipzig, den 15. Mai 1878.

Karl Scholtze.

Clichés.

[20521.]

Von den Illustrationen nachstehender Jour-
nale:

Das Buch für Alle.

Illustrirte Chronik der Zeit.

und

Illustrirte Volksblätter.

offerire ich Clichés in Kupfer per □Centimeter
à 10 Pfennig.

Die zu diesem Preise erworbenen Clichés
dürfen nur zu eigenen Verlagswerken des Käufers
verwendet werden. Wiederverkauf der Illustra-
tionen kann ich unter keinen Umständen gestatten.

Exemplare der Werke stehen zur Auswahl
à cond. zu Diensten.

Stuttgart. Hermann Schönlein.

Max Rube in Leipzig,

Commissions-Geschäft für ausländ. Literatur.

Billigste Bezugsquelle für fran- zösisches Sortiment.

[20522.]

Handlungen, welche mit mir noch nicht in
Verbindung stehen, mache ich auf meine nach-
stehenden Bezugsbedingungen aufmerksam.

Ich berechne bei französischem Sortiment
den Ordinär-Franken, franco Leipzig, zu nur
72 s netto gegen baar oder bei besonderer
Vereinbarung auf ein dreimonatliches Baar-
conto.